

# **Verkündungsblatt der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe**

53. Jahrgang – 6. Mai 2025 – Nr. 11

Satzung zur Änderung der  
Studiengangsprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Betriebswirt-  
schaftslehre, Logistikmanagement und Wirtschaftspsychologie an der  
Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe  
(SPO BLW)

vom 5. Mai 2025

**Satzung zur Änderung der  
Studiengangsprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge  
Betriebswirtschaftslehre,  
Logistikmanagement und Wirtschaftspsychologie  
an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe  
(SPO BLW)**

**vom 5. Mai 2025**

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 543), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. Oktober 2024 (GV. NRW. S. 704), hat die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe (im Folgenden: TH OWL) die folgende Satzung erlassen:

**Artikel I**

Die Studiengangsprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Logistikmanagement und Wirtschaftspsychologie an der TH OWL vom 3. September 2024 (Verköndungsblatt der TH OWL 2024/Nr. 50) wird wie folgt geändert:

- 1) Die **Anlagen 1** und **4** werden in der Wahlpflichtmodul-Gruppe 1 um das folgende Modul im 4. Semester mit 6 ECTS ergänzt:

„Intercultural Competence“ Kürzel BINT, Modulnummer: 16139

**Artikel II**

- (1) Diese Satzung wird im Verkündungsblatt der TH OWL veröffentlicht. Sie tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Diese Satzung wird nach Überprüfung durch das Präsidium der TH OWL und aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften vom 22. Januar 2025 ausgefertigt.

Lemgo, den 5. Mai 2025

Der Präsident  
der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Prof. Dr. Jürgen Krahl

Hinweis:

Nach Ablauf von einem Jahr nach Bekanntgabe dieser Ordnung können nur unter den Voraussetzungen des § 12 Absatz 5 Nr. 1 bis Nr. 4 Hochschulgesetz NRW Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen Rechts der Hochschule geltend gemacht werden. Ansonsten ist eine solche Rüge ausgeschlossen.